



Wien 30. Jc 1892

Herrn Grafen Lerch!

Bezüglich Ihres künftigen
 Hauptverdingung in der be-
 rühmten Anstalt der k. k. Hof-
 kriegs- und Landesverwalter
 seit mehr als 1 Jahr weißt
 Jhrer bekannt unversehen:

1) Geben Sie mir am den
 9. Juni 1892 mitgetheilt,
 dass Ihre Frau mit
meiner unserer unserer unserer
 künftigen Verdingung, schreibt
die sich in unserer unserer unserer
 Klärung; der Abmahlung wegen

Erwerbungs des Landes
ist zur Zeit noch nicht
geenigt.

2) Habe ich mich der erfolg-
ten schriftlichen Erklärung
des Hrn. Craus, dem
Mitbewerber im das Mar-
tagewerk der Opsette, Hr.
Bosworth in Leipzig zu-
sagen versprochen, dass Hr.
Craus die Opsette erwor-
ben hätte; welches ich
zu Vorlageungszwecken
vollständig geordnet.

Ich kann es Ihnen glän-

sein, daß ich gerne Erank sein
schriftlich zugesichert Wort
zurückziehen will! Auch
wenn ich das the
leg mir in einem Geiste
habe Erank ausge
für 2. unvorsichtig von
Basworth gemacht

Wen man auf diese See
zu warten nöthig ^{werden mag,} ~~ist~~,
soll ich Ihnen in allen
Sachen anblauen, daß
ich unter ihrem Namen
Lehrung von meinen
guten Raths weise aus

your kind offer of assistance
was made, in view of the
of vis-a-vis by your bank
yesterday to me.

Unquestionably it is
wonderful with pleasure, that
the Chief of the Finance Bank
has in your system of work been
your account, was to provide
conspicuously, and for this
you would!

Your Calverton New
Ständigung & Erklärung
unterzeichnet
in
aufmerksam
Reservieren